

E-Learning-Modul

Das ABC des Single-Window-Umfelds der Europäischen Union für den Zoll

Ergebnisorientiert führen.
Zweckorientiert lernen.

Die Verordnung (EU) 2022/2399 zur Einrichtung des Single-Window-Umfelds der Europäischen Union für den Zoll ist im November 2022 in Kraft getreten. Diese Verordnung schafft einen neuen Rechtsrahmen zur Verbesserung des Informationsaustauschs und der digitalen Zusammenarbeit zwischen den Zollverwaltungen und anderen staatlichen Behörden (den sogenannten zuständigen Partnerbehörden), die für die Durchsetzung von Nichtzollformalitäten an der EU-Grenze in Bereichen wie Gesundheit und Sicherheit, Umweltschutz, Lebensmittel- und Produktsicherheit, Landwirtschaft usw. zuständig sind. Dies wiederum wird es den Wirtschaftsbeteiligten ermöglichen, bestimmte Zollformalitäten leichter zu erledigen.

Umfang

Dieses E-Learning-Modul führt Sie in die Ziele des Single-Window-Umfelds der Europäischen Union für den Zoll ein und konzentriert sich auf das Verständnis des Kontextes, in dem diese Initiative entstanden ist.

Die EU SWE-C wurde entwickelt, um die Interoperabilität zwischen den Zoll- und Nicht-Zoll-Bereichen zu ermöglichen und den elektronischen Austausch von Dokumenten und Informationen zur Optimierung der Warenabfertigung zu erleichtern.



Zielgruppe

Dieses E-Learning-Modul richtet sich an Zollbeamte, Prozessmanager und andere EU-Beamte in der gesamten EU.

Lernziele

Am Ende dieses Kurses kennen Sie die Hauptziele sowie die Funktionalitäten des Systems. Sie sind in der Lage:

- ✓ das Konzept und den Kontext der EU SWE-C zu beschreiben und zu erklären, wie es sich zu einem gesetzlichen Rahmen entwickelt hat;
- ✓ detailliert darlegen zu können, wie die Interoperabilität zwischen den Komponenten der EU SWE-C durch zwei Ebenen der Zusammenarbeit zwischen Regierungen (G2G) und Unternehmen (B2G) ermöglicht wird, um den Austausch von Informationen zwischen Zollbehörden, zuständigen Partnerbehörden und Wirtschaftsbeteiligten zu ermöglichen;
- ✓ die Vorteile des Single-Window-Umfelds der EU für den Zoll und dessen zentrales Modul – EU CSW-CERTEX – zu erklären.

Funktionen und Merkmale

- ✓ Der Kurs wurde so konzipiert, dass er sich flexibel anpassen lässt. Der Kurs lässt sich nach Belieben starten, anhalten und an derselben Stelle fortsetzen.
- ✓ Ein umfangreiches Sortiment visueller Hilfsmittel ermöglicht eine klare Darstellung von komplexen und gelegentlich abstrakten Konzepten.
- ✓ Zusätzlich zu dem Menü ermöglicht eine Kurskarte den Nutzern einen schnellen Zugriff auf die wichtigsten Kapitel des Kurses. Die Kurskarte befindet sich zur bequemen Benutzung in der vertikalen Toolbar auf der rechten Seite.
- ✓ Eine Kurszusammenfassung der wichtigsten Informationen steht in einem druckbaren Format zur Verfügung. Außerdem lassen sich sämtliche Bildschirme des Kurses zur weiteren Verwendung ausdrucken.

Kursdauer

Für das Absolvieren des Kurses sollten ca. 50 Minuten eingeplant werden.

Verfügbare Sprachen

Der Kurs ist auf Englisch verfügbar. Informationen zur Verfügbarkeit weiterer EU-Sprachversionen erhalten Sie vom [EU-Lernportal Zoll & Steuern](#).

Fangen wir an!

- ✓ Das E-Learning-Modul ist über das [EU-Lernportal Zoll & Steuern](#) zur direkten Ansicht öffentlich verfügbar und zugänglich.
- ✓ Registrierte Nutzer können den Kurs herunterladen.
- ✓ Durch Klicken auf „Häufig gestellte Fragen“ und „Support“ können Sie technische Probleme beheben und Hilfe erhalten.

Weitere Informationen

Besuchen Sie das [EU-Lernportal Zoll & Steuern \(europa.eu\)](#)

Wenden Sie sich an DG TAXUD/E3 Management of Programmes & EU training
taxud-elearning@ec.europa.eu